PROGRAMM

Nacht der offenen Kirchen

Musik · Licht · Andacht · Diskussion
Begegnung · Kunst · Genuss

2. Oktober 2025

Treffen Sie Gott und die Welt…

Herzlich Willkommen

zur 18. Nacht der offenen Kirchen

Die Nacht der offenen Kirchen wird volljährig. Das haben wir zum Anlass genommen, unser Design ein wenig aufzupeppen und unserem Layout ein „make over“ zu verpassen. An unserem bewährten Konzept hat sich aber nichts geändert: Wieder öffnen viele Kirchen am Abend des 2. Oktober ihre Türen und laden Sie ein, Interessantes und Inspirierendes zu sehen, zu diskutieren, zu beten, nachzudenken und dabei Gutes für sich zu entdecken.
Ökumenisch breite Zusammenarbeit und bunte Kirchenvielfalt sind an diesem Abend gute Tradition. Es ist wunderbar, wie viele Gemeinden und Konfessionen wieder beteiligt sind.
Alle Kirchenräume laden ein, sie in der besonderen Atmosphäre und Beleuchtung des Abends neu zu entdecken. Für (potentielle) Slamer:innen startet das Programm schon um 17 Uhr in Stift Haug! Zum Workshop kann man sich bis 22.9. anmelden, das Ergebnis dann ab 20 Uhr in der Kirche hören. Im Bürgerspital, der Marienkapelle, in St. Martin und der Mutterhauskirche der Erlöserschwestern werden Gottesdienste und Andachten gefeiert, in St. Stephan dreht sich in diesem Jahr alles ums Theater. Kunst und Musik treffen sich in St. Burkard. Vielleicht möchten Sie aber auch im Neumünster hören und mitreden, ob es die Kirchen als Gebäude überhaupt noch braucht, oder in der Christuskirche selber mal eine Tischharfe zum Klingen bringen? Musik zu hören bekommen Sie in vielen Kirchen. Für Genuss und Erfrischung als Pause ist ebenfalls an einigen Stationen gesorgt.

Es gibt ganz viel zu erleben – schauen Sie selber.
Wir wünschen Ihnen anregende Erlebnisse und Begegnungen in den Würzburger Kirchen und freuen uns, wenn Sie den Abend gemeinsam mit uns um 23 Uhr auf dem Marktplatz beenden.

Ihre Koordinatorinnen der Nacht der offenen Kirchen in Würzburg

Pfarrerin Tanja Vincent
Koordination Evangelische Innenstadtarbeit
im Ev.-Luth. Dekanat Würzburg

Gemeindereferentin Alexandra Eck
Referentin für citypastorale Projekte
im Urbanen Raum Würzburg

Wir bedanken uns für die Unterstützung bei:

STADT WÜRZBURG
Inline INTERNET & WERBEAGENTUR
STADTMARKETING Würzburg macht Spaß e.V.

Foto: Thomas Berberich

Die Nacht der offenen Kirchen ist weit mehr als nur eine Veranstaltung – sie ist eine liebgewonnene Tradition, ein fester Bestandteil unseres kulturellen und spirituellen Lebens in Würzburg. Und sie ist ein starkes Zeichen für das, was unsere Stadt ausmacht: Gemeinschaft, Offenheit und Vielfalt. Die Nacht der offenen Kirchen lädt uns ein, innezuhalten, aber auch miteinander ins Gespräch zu kommen und neue Perspektiven zu erleben.

Martin Heilig, *Oberbürgermeister Stadt Würzburg*

Foto: privat

Kirchenschlaf ist aus der Mode gekommen.
Die Nacht der offenen Kirchen öffnet Augen und Ohren für Begegnungen und kirchliches Leben.
Die Kirchen stehen offen – gehen Sie hinein.

Dr. Wenrich Slenczka, *Dekan (ev.-luth.)*

Foto: privat

„Hab Mut, steh auf!“ wird der Katholikentag 2026 in Würzburg überschrieben sein, zu dem ich Sie schon heute sehr herzlich einlade!
Das gilt auch für die Nacht der offenen Kirchen 2025. Wer sich auf den Weg macht, hat gute Chancen, „Gott und den Menschen“ neu zu begegnen.
So wünsche ich gute Begegnungen und Erlebnisse! Herzlich willkommen!

Stefan Gessner, *Dekan (kath.)*

Foto: Bischoff Verlag

Treffen Sie Gott und die Welt in einer großen Zahl geöffneter Kirchen unserer Stadt und der faszinierenden Vielfalt unterschiedlicher christlicher Traditionen in versöhnter Verschiedenheit. Tauchen Sie ein in das vielfältige Angebot, das Sie erleben lässt, dass Gott alle Tage bei uns ist (Mt. 28, aus 20).

Andreas Lehmann, *Priester i.R. (neuapostolisch)*

1 **ADOLPH-KOLPING-KAPELLE**

Hoffnungsvoll unterwegs

Wir laden ein zum Stationenweg in die Adolph-Kolping-Kapelle. Dabei gehen wir Hoffnungswege zu mir – zu dir – zu Frieden – zu Gott.

19:00 **Meditativer Tanz**
mit Christa Maria Kniffki

20:00 wie 19:00

21:00 **Meditativer Impuls**
mit Angelika Vey-Rossellit
Anschließend Musik im Treppenhaus
mit Panflöte (Hans Winzelmaier)
und Orgel (Werner Lother)

22:00 wie 21:00

19:00-23:00

Stationenweg
zum Thema im Treppenhaus.

Begegnung bei Tee im 4. Stock.

Verantwortlich: Dorothea Schömig, Diözesanvorsitzende Kolpingwerk Würzburg

AUGUSTINERKIRCHE **2**

366 – ein Mensch ist ein Mensch ist ein Mensch

Kunstausstellung von Gerda Enk, Begegnung mit der Künstlerin sowie Menschenrechtler:innen

Die Installation geht auf die Tragödie vor der Insel Lampedusa zurück, bei der 366 Menschen ertrunken sind. In der Augustinerkirche werden eine Ansammlung von Porträt-Stelen zu einem Gedenkort für eine der größten Tragödien der gescheiterten europäischen Asylpolitik.

19:00 **Kirche und Ausstellung in Stille**
Raum und Zeit, um die Ausstellung selbst zu entdecken

20:00 **Führung durch die Ausstellung**
mit der Künstlerin Gerda Enk

21:00 wie 20:00

19:00-22:00
Möglichkeit zu Gespräch und Austausch über Fluchtgründe und die Folgen von Zurückweisungen an Europas Grenzen mit Menschenrechtler:innen von Amnesty International, Pro Asyl, des Würzburger Flüchtlingsrats und sea eye

Verantwortlich: P. Michael Clemens, Augustiner Würzburg

3 BAUWAGENKIRCHE

Laudato Si

Schöpfungs- und menschengerecht arbeiten und leben

Gespräche, Seelsorge, geistliche Impulse und Möglichkeit zu Begegnung und Austausch bei einer Tasse Tee/Kaffee vor der Kirche.
Der Innenraum der fahrbaren Kapelle lädt ein zu Stille, Gebet und Segenszuspruch. Der Platz vor der Kirche dient als Begegnungsforum.
Eine Kooperation von: Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt (KDA), Aktionsgemeinschaft für Arbeitnehmerfragen (afa), Katholische Arbeitnehmerbewegung (KAB), Betriebsselsorge (BSS), Maria 2.0 und Lila Stola

19:00-23:00

Lieder am „Lagerfeuer“
als musikalische Einstimmung jeweils zur vollen Stunde

Segen
an Vorrübergehende und Stehenbleibende (Maria 2.0, Lila Stola) während der ganzen Zeit

Tee und Kaffee und Austausch auf dem Vorplatz der Bauwagenkirche

Verantwortlich: Klaus Hubert (KDA)

BÜRGERSPITALKIRCHE 4

Gottes Segen für dich

Vom Ursprung und der Praxis des Segens

19:00 **Gottesdienst „Segen für dich“**
In diesem Gottesdienst erfahren wir vom Ursprung und der Praxis des Segens. Sie sind eingeladen, sich (einzeln) segnen zu lassen.
Orgel: Stefan Demling

20:00 wie 19:00

21:00 wie 19:00

Verantwortlich: Dieter Hammer und Peter Meyer von der Klinikseelsorge am Uniklinikum

5 ST. BURKARD

G’tteszelt

Musik, Installation, Ausstellung

Die Installation und Ausstellung der Künstlerin Claudia Wührl mit abstrakten Gemälden aus Naturpigmenten thematisiert das Zelt als Schutzraum für Tier und Mensch, Raum der Geborgenheit und Gastfreundschaft, frei beweglich, ohne Last auf den Ort, der es trägt: Angebot G’ttes an den Menschen, lebendiger Bewohner und Mitgestalter zu sein.

19:00 Orgel plus Violinen I
Rudolf Müller, Luisa, Sandro, Elina und Roswitha Pax

20:00 Orgel plus Violinen II
Rudolf Müller, Luisa, Sandro, Elina und Roswitha Pax

21:00 Orgelmusik
Anke Willwohl

Verantwortlich: Dekanatskantorin Anke Willwohl

CHRISTUSKIRCHE 6

Mit Leichtigkeit und Harfenklang

Gemeinsames Spiel bekannter Melodien auf der Tischharfe. Unter Anleitung erlernen Sie in kurzer Zeit auf der Tischharfe zu musizieren und lassen gemeinsam bekannte Melodien erklingen.
Es stehen 20 Instrumente zur Verfügung.

19:00 Gemeinsames Spiel auf der Tischharfe

20:00 wie 19:00

21:00 wie 19:00

22:00 wie 19:00

Nach jeder Einheit wird eine kleine „Wegzehrung“ angeboten.

Verantwortlich: Pastorin Judith Bader-Reissing, Pastor Siegfried Reissing, Gesine von Postel

7 DEUTSCHHAUSKIRCHE

Lyrik und Gospel

19:00 **Zeit zum Leben**
Gedichte von Elli Michler, gelesen von Barbara Michler
Musik von Dr. Olaf Kühl-Freudenstein und Johanna Ludwig

20:00 wie 19:00

21:00 **Gospelkonzert**
mit dem Chor Joyful Noise unter der Leitung von Sabine Damm

Warme und kalte Getränke im angrenzenden Gemeinderaum

Verantwortlich: Pfarrerin Tanja Vincent

DOM 8

Singt und spielt dem Herrn

19:00 **Musikalisches Abendgebet I**
mit einem Impuls von Dr. Wenrich Slenczka, Dekan des evangelisch-lutherischen Dekanats Würzburg | Gemeinschaftschorprojekt verschiedener Würzburger Chöre
Koordination: Domkapellmeister Alexander Rüth und Kirchenmusikdirektor Christian Heidecker

20:00 **Licht und Stille**
Entdecken Sie in Stille den Dom, der an diesem Abend in besonderem Licht erstrahlt

21:00 **Musikalisches Abendgebet II**
mit einem Impuls von Paul Reder, Weihbischof in Würzburg | Gemeinschaftschorprojekt verschiedener Würzburger Chöre
Koordination: Domkapellmeister Alexander Rüth und Kirchenmusikdirektor Christian Heidecker

22:00 **Nocturnes and Lullabies**
Kompositionen u.a. von Gabriel Fauré, Claude Debussy, Friedrich Burgmüller
Laura von der Goltz, Violine | Philipp Hagemann, Violoncello | Bernhard von der Goltz, Gitarre

Verantwortlich: Alexandra Eck, Dompastoral

Ein Lied, das nicht verklingt

800 Jahre Sonnengesang des Heiligen Franziskus von Assisi

Das geschwisterlich-kosmische Loblied auf den Schöpfer durch seine Geschöpfe zieht weite Kreise bis in unsere Gegenwart. Der Abend ist eine Ermutigung zum Staunen und zur engagierten Sorge um unsere Mitwelt!

19:00 **Der Sonnengesang des Hl. Franziskus**
Wir laden ein, dem Ursprung dieses Liedes nachzuspüren und durch Glaubenszeugnisse, sowie zeitgenössische musikalische Interpretationen der Hoffnung Raum zu geben

20:00 wie 19:00

21:00 **Gebetszeit**
musikalisch gestaltetes Nachtgebet (Komplet) mit den Brüdern des Konventes

Der beleuchtete Kreuzgang lädt ein zu einer persönlichen Schweigerunde.

Verantwortlich: Br. Adam Kalinowski, Franzsikaner-Minoriten Würzburg

Vielfälige Musik – Folk meets Barock

20:00 **Ephemeral – „Into Being“**
Atmospheric Dark-Folk aus Würzburg
Nikolaus Jira (Gesang, Gitarre)
Ella Zlotos (Gesang, Whistles, Harmonium)
Patrick Maiwald (Gesang, Percussion)

21:00 **Trio comodo**
Barocke Musik für Blockflöte, Oboe und Fagott
Johannes Engels, Blockflöte
Matvei Iakovlev, Oboe
Felix Gröger, Fagott

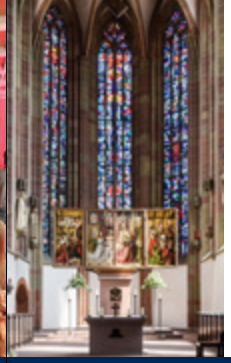
22:00 wie 20:00

Verantwortlich: Kantorin Hae-Kyung Jung

PROGRAMMÜBERSICHT

		19:00 UHR	20:00 UHR	21:00 UHR	22:00 UHR	23:00 UHR
1	**ADOLPH-KOLPING-KAPELLE** Hoffnungsvoll unterwegs	Stationenweg Meditativer Tanz	Meditativer Tanz*	Meditativer Impuls	Meditativer Impuls*	
2	**AUGUSTINERKIRCHE** 366 – ein Mensch ist ein Mensch ist ein Mensch	Ausstellung in Stille	Führung zur Ausstellung	Führung zur Ausstellung*		
3	**BAUWAGENKIRCHE** Laudato Si	Lieder am „Lagerfeuer“ Segen an Vorübergehende und Stehenbleibende				
4	**BÜRGERSPITALKIRCHE** Gottes Segen für dich	Gottesdienst	Gottesdienst*	Gottesdienst*		
5	**ST. BURKARD** G’tteszelt: Musik, Installation, Ausstellung	Orgel plus Violinen I	Orgel plus Violinen II	Orgelmusik		
6	**CHRISTUSKIRCHE** Mit Leichtigkeit und Harfenklang	Spiel auf der Tischharfe	Spiel auf der Tischharfe*	Spiel auf der Tischharfe*	Spiel auf der Tischharfe*	
7	**DEUTSCHHAUSKIRCHE** Lyrik und Gospel	Gedichte und Musik	Gedichte und Musik*	Gospelkonzert		
8	**DOM** Singt und spielt dem Herrn	Abendgebet Chöre I	Licht und Stille	Abendgebet Chöre II	Konzert	
9	**FRANZISKANERKIRCHE** Ein Lied, das nicht verklingt	Gesang, Musik, Glaubenszeugnisse	Gesang, Musik, Glaubenszeugnisse*	Nachtgebet		
10	**ST. JOHANNIS** Vielfälige Musik – Folk meets Barock		Dark-Folk	Barocke Musik	Dark-Folk*	
11	**JUGENDKIRCHE – IM CVJM** Gott treffen: Ja, aber wie geht das?	Jugendgottesdienst	Interaktive Stationen	Lobpreis-Musik		
12	**MARIENKAPELLE** Pilger der Hoffnung	Musik und Texte	Gedenkfeier	musik. Abendandacht	musik. Abendandacht*	
13	**ST. MARTIN** Es ist Zeit …		Musik und Texte	Taizégebet		
14	**MUTTERHAUSKIRCHE DER ERLÖSERSCHWESTERN** Hoffen auf Frieden		Musikalisches Abendlob	Musikcollage	Konzert	
15	**NEUMÜNSTER** Heiliger Ort, Boulderhalle oder lebendige Steine?	Konzert | Chor	Gesprächs-Podium	Gesprächs-Podium*	Konzert | Band	
16	**ST. PETER UND PAUL** Ökumenische Vielfalt	Konzert | Blechbläser und Schlagzeug	Geistliche Gesänge	Kirchenführung	Evensong	
17	**ST. STEPHAN** Kabarett und Karikatur	Theater	Karikaturen und Musik	Theater*	Karikaturen und Musik*	
18	**STIFT HAUG** Wenn ich einmal reich wäre	Schreibworkshop ab 17:00 Uhr	Poverty Slam	Poverty Slam*		
19	**BURKARDUSHAUS** Köstliches für Leib und Seele	Genusskirche bis 22:30 Uhr				
20	**MARKTPLATZ**					Abschluss-Segen

* Wiederholung Essen / Trinken



11 JUGENDKIRCHE IM CVJM

Gott treffen: Ja, aber wie geht das?

Mit dieser Frage wollen wir uns gemeinsam mit dir auseinandersetzen. Warum? Weil wir an einen Gott glauben, der uns Menschen begegnet, der dir begegnen will!

19:00 Jugendgottesdienst „Music & Talk“
Wie begegnest du Gott? Wir hören von verschiedenen Menschen aus Würzburg, wie sie Gott erleben oder schon erlebt haben und kommen mit ihnen darüber ins Gespräch.

20:00 Interaktive Stationen „Meet & Greet“
An verschiedenen interaktiven Stationen hast du die Möglichkeit, Gott auf ganz verschiedene Arten zu erleben und zu begegnen. Ob schmecken, sehen, hören, in Bewegung oder in völliger Stille.

21:00 Lobpreisabend mit der Band „Jedidja“
Freude an Gott, Begegnung mit Jesus, Erfahrung von Gottes Heiligem Geist mit moderner Lobpreis-Musik, spirituellen Impulsen und Angeboten zum Segnungs-Gebet.

Verantwortlich: CVJM Würzburg und CityChurch Würzburg zusammen mit Jedidja und Freunden

MARIENKAPELLE 12

Pilger der Hoffnung

Migration und Flucht als Weg der Hoffnung

19:00 „Migranten als Pilger der Hoffnung“
Musik und Texte zum Thema
(St. Ursula-Schule und Dr. Matthias Leineweber, Rektor der Marienkapelle)

20:00 „Sterben auf dem Weg der Hoffnung“
Gedenken an alle, die auf den Wegen der Flucht ihr Leben verloren haben
(Gemeinschaft Sant’Egidio)

21:00 Musikalische Abendandacht
zum Thema Pilger der Hoffnung und Migration mit dem Ökumenischen Chor Thüngen und dem stellvertretenden evang. Dekan Tilman Schneider

22:00 wie 21:00

Ausstellung in der Kirche

Verantwortlich: Dr. Matthias Leineweber

13 ST. MARTIN

Es ist Zeit …

Als Menschen haben wir immer begrenzte Zeitressourcen. Gleichwohl ist Zeit ein Geschenk Gottes, das wir wertschätzen wollen. Als Christen glauben wir, dass er uns in die Lage versetzt, die Zeit in seinem Sinn einzusetzen.

20:00 … Gutes zu tun
Ein vielfältiges Musikprogramm mit Texten wird vorgetragen durch den Musikkreis der Alt-Katholischen Gemeinde St. Martin Würzburg und dem Chor der Neuapostolischen Kirche Würzburg
Verantwortlich: Wolfram Bieber und Helge Lauterbach

21:00 … für Frieden zu sorgen
Taizégebet; Gelegenheit zum Mitsingen
Verantwortlich: Imke Bieber

Begegnung mit kleinem Imbiss und Getränk vor der Kirche

Verantwortlich: Team der altkatholischen Gemeinde

MUTTERHAUSKIRCHE DER ERLÖSERSCHWESTERN 14

Hoffen auf Frieden

Überall ist der Frieden gefährdet oder bereits erschüttert, aktuell besonders in Europa. Der Krieg in der Ukraine und die Sorge um den Frieden verbindet uns besonders in einem Jahr, das auch von der Erinnerung an den Bauernkrieg und den Jahrestag der Zerstörung Würzburgs am 16. März 1945 geprägt ist. Weil Schmerz, Zerstörung und Leid des Krieges tiefe Narben hinterlässt, teilen heute Abend Künstlerinnen und Künstler in Musik, Text und Gebet unterschiedliche Formen des Hoffens auf Frieden.

20:00 Musikalisches Abendlob
mit dem Kammerchor Liberatio unter der Leitung von Martin Gál. Text: Katja Neubauer

21:00 Musikcollage
mit Künstlerinnen und Künstlern des Tonkünstlerverbandes

22:00 Besinnlicher Tagesausklang
mit Martin Gál (Klavier), Sophia Stegner (Violine), dazu Lieder zum gemeinsamen Mitsingen und ergänzenden Texten zum Motto „Hoffen auf Frieden“

Café MARES hat ab 18:30 Uhr geöffnet.

Verantwortlich: Dr. Matthias Wagner, Sr. Monika Edinger, Generaloberin der Schwestern des Erlösers

Heiliger Ort, Boulderhalle oder lebendige Steine?

Zur Zukunft unserer Kirchengebäude

19:00 **„Dass wir lebendige Steine sind“**
Konzert mit dem Chor TonArt mit neuen geistlichen Liedern. Leitung: Elisabeth Netrval

20:00 **„Heiliger Ort oder Boulderhalle?“**
Podium zur Zukunft unserer Kirchengebäude: Rückgehende Kirchenmitgliederzahlen und Ressourcen führen zur Frage nach der zukünftigen Nutzung von Kirchengebäuden. Schließen, verkaufen, umnutzen?

Moderation: Dr. Christine Schrappe, HA Bildung und Kultur der Diözese Würzburg und Dr. Katharina Eberlein-Braun, Evang. Stadtakademie im Schröder-Haus Würzburg

21:00 wie 20:00

22:00 **„Drei Geschwister, viel Musik“**
Konzert mit der Band LUMIKA: Klara (Gesang), Lukas (Cajon) und Michael (Keys) Netrval
Mit modernen Worship-Songs, Pop-Elementen und geistlichen Impulsen laden sie zum Zuhören und Mitsingen ein

Verantwortlich: Alexandra Eck, Dompastoral

Ökumenische Vielfalt

Alles unter einem Dach

19:00 **Luther Power Brass**
Neun Blechbläser und ein Schlagzeuger spielen mitreißende und fetzige Musik für Blechbläserensemble und Drumset, zum Teil eigens für dieses Ensemble komponiert
Verantwortlich: Michael Munzert,
Leiter der Dekanatsmusikschule

20:00 **Geistliche Gesänge der orthodoxen Kirche**
Der Chor der russisch-orthodoxen Kirchengemeinde in Würzburg trägt die Gesänge der orthodoxen Kirche in deutscher Sprache vor
Verantwortlich: Pfarrer Vladimir Bayanov

21:00 **„Kartoffel, Kunsthandwerk und Koffer …“**
Die Kirchenführung mit Ute Sommer stellt Ihnen markante Persönlichkeiten vor, die mit der Kirche St. Peter und Paul in besonderer Weise verbunden sind.
Verantwortlich: Gemeindeteam St. Peter und Paul

22:00 **Evensong**
Gesungenes Abendgebet nach anglikanischer Tradition mit der Schola Petrina

Verantwortlich: Gemeindeteam St. Peter und Paul

Kabarett und Karikatur

19:00 **„Jesus war auch schon mal Jünger!“**
Theater mit Bodo Koch, Matthias Born und Publikumsbeteiligung
Gesang: Angela Leupold

20:00 **„Dichtungsding“**
Kirchliche Karikaturen von Konstanze Ebel.
Gestaltung: Pfarrer Jürgen Dolling
Musik: Combo 22 der Auferstehungskirche

21:00 wie 19:00

22:00 wie 20:00

Zwanglose Begegnung auf der unteren Empore der Stephanskirche

Verantwortlich: Pfarrer Jürgen Dolling

Wenn ich einmal reich wäre

Poetry Slam Gala

17:00 **bis 19:00 Schreibworkshop**
für potentielle Slamer:innen

SCHREIBWORKSHOP

Sie möchten sich beteiligen?
Informationen bei Antonia Reuther (Caritas)
0931/386 59 125

Anmeldungen bis 22.09.25
im Generationen-Zentrum Matthias Ehrenfried
unter www.generationen-zentrum.com oder
unter 0931/386 68 700

20:00 **Poverty-Slam**
„Wenn ich einmal reich wäre“: Poetry Slam Gala zum Thema Armut. Moderiert von den Slamer:innen Pauline Füg und Yannik Abrusits

21:00 wie 20:00

Verantwortlich: Gemeindecaritas (OKCV Würzburg), Generationenzentrum Matthias-Ehrenfried, KASA (Diakonie Würzburg), Pfarrei Stift Haug, Wärmestube Christophorus Gesellschaft

19 BURKARDUSHAUS

Genusskirche

Vor, zwischen und nach dem Kirchenerlebnis etwas Leckeres für Leib und Seele genießen?
Im Burkardushaus serviert man Ihnen fränkisch Köstliches zur Stärkung.

19:00-22:30

Köstliches und Erfrischendes für Leib und Seele

Verantwortlich: Maria Reuß und das Team im Burkardushaus

JEDER BRAUCHT MAL HILFE

TelefonSeelsorge®
TelefonSeelsorge Würzburg / Main-Rhön

EIN KOMPETENTER GESPRÄCHSPARTNER

- in einer belastenden Lebenslage
- zum Zuhören, Mitdenken und Mitfühlen
- auch an Wochenenden und Feiertagen
- erreichbar auch über den Chat:

0800-1110222

0800-1110111

www.telefonseelsorge.de

Anonym. Kompetent. Rund um die Uhr.

MARKTPLATZ 20

Segen zur Nacht

Zum Abschluss der Kirchennacht sind alle Besucher:innen und Aktiven zu einem gemeinsamen Abschlussgebet eingeladen. Den Segen zur Nacht feiern wir bewusst auf dem Marktplatz – vor der Marienkapelle. So soll der Segen des Abends hinein wirken in die ganze Stadt.

23:00 Abschluss-Segen
Gemeindereferentin Alexandra Eck
Priester i.R. Andreas Lehmann
stv. Dekan Dr. Matthias Leineweber
Dekan Dr. Wenrich Slenczka
Pfarrerin Tanja Vincent

Verantwortlich: Alexandra Eck und Tanja Vincent,
Koordinatorinnen Nacht der offenen Kirchen

Würzburger Partnerkaffee - Würzburgs fairer Kaffee
Semmelstr. 33 • www.wuepaka.de

HAB MUT,

13.–17. Mai 2026
Würzburg

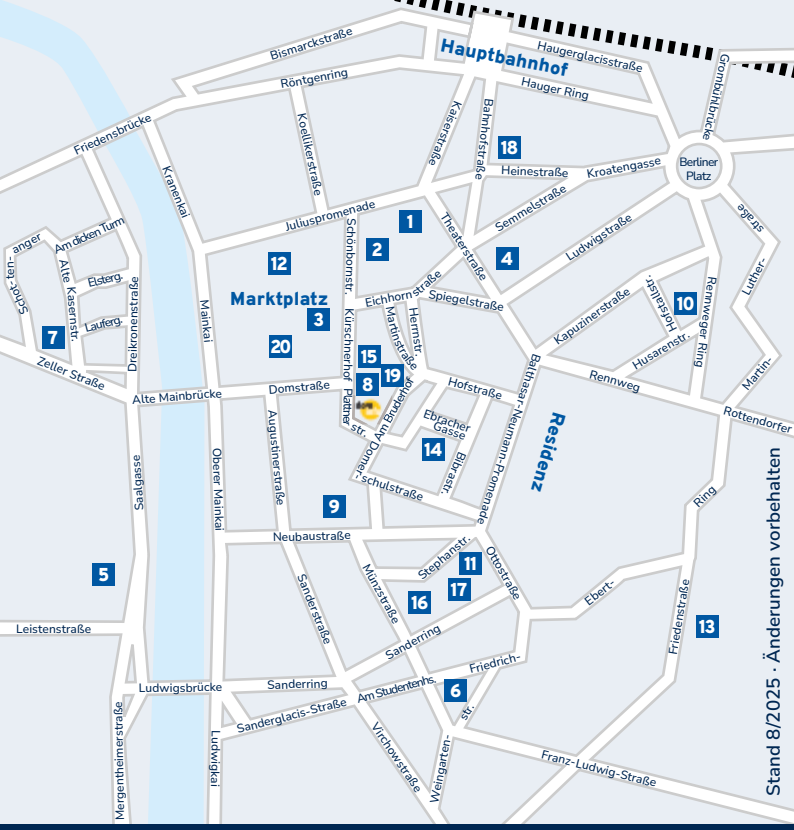
STEH AUF!

Erlebe ein buntes Festival, das Mut macht und zeigt, wie wir gemeinsam Gesellschaft und Kirche verändern können.

Jetzt anmelden!

Frühbucherrabatt bis zum 15. März 2026:
katholikentag.de/teilnehmen

Katholikentag Würzburg
ZdK



HIER FINDEN SIE UNS …

1 ADOLPH-KOLPING-KAPELLE (rk) ♿ WC
Kolpingplatz 3

2 AUGUSTINERKIRCHE (rk) ♿ WC
Dominikanerplatz 4

3 BAUWAGENKIRCHE
Oberer Markt

4 BÜRGERSPITALKIRCHE (rk) ♿
Theaterstraße 19

5 ST. BURKARD (rk) ♿ WC
Burkarderstraße 28

6 CHRISTUSKIRCHE (ev.-meth.) ♿ WC
Friedrich-Ebert-Ring 39

7 DEUTSCHHAUSKIRCHE (ev.-luth.) WC
Zeller Straße 36

8 DOM (rk) ♿ WC
Domstraße

9 FRANZISKANERKIRCHE (rk) ♿ WC
Franziskanergasse

10 ST. JOHANNIS (ev.-luth.) ♿ WC
Hofstallstr.5

11 JUGENDKIRCHE IM CVJM WC
Wilhelm-Schwinn-Platz 2

12 MARIENKAPELLE (rk) ♿
Marktplatz

13 ST. MARTIN (alt-kath.) ♿ WC
Friedenstr. 3

14 MUTTERHAUSKIRCHE (rk) ♿ WC
Zugang über Domerschulstr. 1

15 NEUMÜNSTER (rk) ♿
Kürschnerhof 4

16 ST. PETER UND PAUL (rk) ♿ WC
Peterplatz 8

17 ST. STEPHAN (ev.-luth.) ♿ WC
Wilhelm-Schwinn-Platz 1

18 STIFT HAUG (rk) ♿ WC
Bahnhofstraße

19 BURKARDUSHAUS (rk) ♿ WC
Am Bruderhof 1

20 MARKTPLATZ ♿

Programmhefte erhalten Sie in den Kirchen und in der dom info Dominfo, Domstraße 40
www.kirchennacht-wuerzburg.de